

Ulrich Glanz bleibt Chef vom SV Millingen

650 Mitglieder warten aufs neue Vereinsheim

Rheinberg. Beim SV Millingen war das neue Klubheim auf der Jahreshauptversammlung auch Thema. Bis die Mitglieder



SV MILLINGEN

es nutzen können, dauert es aber bestimmt noch eineinhalb Jahre. Clemens Brune und Georg Königs aus dem Arbeitskreis „Vereinsheim“ zeigten sich optimistisch, dass trotz der gestiegenen Kosten Mitte 2024 mit dem Bau begonnen werden kann. Bis Ende 2025 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Das Projekt wird mit 1,5 Millionen Euro vom Land NRW gefördert. Bauherr ist die Stadt Rheinberg, auf den SV Millingen kommen aber auch erhebliche Kosten zu, wie der Vorsitzende Ulrich Glanz (Foto) sagte. Es seien aber schon diverse Spenden eingegangen, die auf der Hauptversammlung durch die Jubilare Karl-Heinz und Walter Weyhofen, Johannes Schumacher sowie Hubert Weihofen um 200 Euro aufgestockt wurden. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurden Ulrich Glanz als Vorsitzender und Uwe Meyer als sein Stellvertreter ebenso wie Sozialwart Clemens Brune und Beisitzer Raphael Simon in ihren Ämtern bestätigt. Neue Breitensportbeauftragte ist Katrin Schunke, sie folgt auf Agnes Bak.

Norbert Burmann wurde für 25-jährige Mitgliedschaft mit der Silbernen Ehrennadel geehrt. Schon 50 Jahre im Verein ist Kurt Heinz Domke, der die Goldene Ehrennadel bekam. Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Hubert Weihofen mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Ebenfalls geehrt wurden Fritz Lönneker (65 Jahre), Johannes Schumacher, Walter Weyhofen und Karl-Heinz Weyhofen (alle 75). Friedhelm Berkels (65) und Heinz Wellesen (75) fehlten. Ihre Ehrung werden in einem passenden Rahmen nachgeholt. Wegen ihrer besonderen Verdienste für den SVM erhielten Janine Coenen aus der Leichtathletik-Abteilung die Silberne und Michael Göting aus der Fußball-Abteilung die Goldene Verdienstnadel. Mit dem Silbernen Ehrenteller wurde Manfred Waschipki aus der Tischtennis-Abteilung ausgezeichnet.

Der SV Millingen hat circa 650 Mitglieder. Damit sei zwar nicht der Höchststand zur Jahrtausendwende erreicht, aber es gehe wieder langsam bergauf, so Glanz. *put*